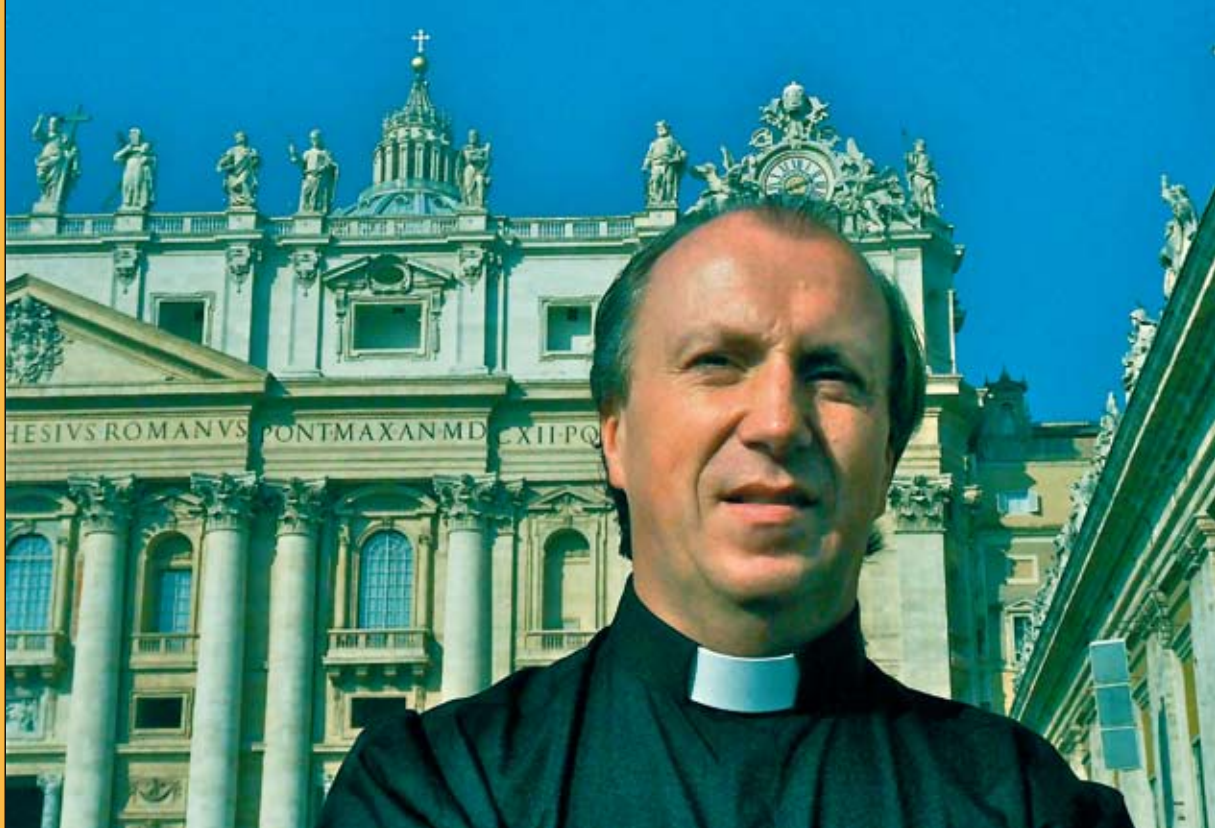


Reise in die ewige Stadt - Rom



Kitzbüheler
Pfarrblatt



Es hat sich wieder viel ereignet !

Hochzeiten, Geburten, leider auch Sterbefälle - Ministrantenarbeit - Konzerte - Pfarrfest - Glaubensgespräche - weiterer Ausbau des Mesnerhauses - Ausflug mit den MitarbeiterInnen - Romreise - Ehrung der Jubelpaare - Erntedankfest - Mesnerhaushoangascht und vieles mehr

Lesen Sie weiter im Blattinneren !



Das Sakrament der Taufe empfangen:

Gintsberger Julia, 05.09.09
Beikircher Simon, 12.09.09
Ginanneschi Anna Giulia Rosa, 19.09.09
Schwarzgruber Lena, 19.09.09
Quirbach Konstantin, 20.09.09
Arnold Leopold Maximilian, 26.09.09

Walch Franziska Sophia, 10.10.09
Heckl Leni Elisabeth, 11.10.09
Hoyer Paul, 17.10.09
Aigner Marco, 17.10.09
Blaßnig Julian, 24.10.09
Toth Nina Magdalena, 09.11.09



Das Sakrament der Ehe spendeten sich:

Rappold Elena Stephanie und **Müller** André Daniel am 12.09.
Durstberger Anita und Dr. **Überall** Bernhard Maria am 12.09.

Neumann Fabian Silvio und **Wright** Rebecca Kathryn am 24.10.



Wir beten für unsere Verstorbenen:

Exenberger Johann, verst. 21.07.09 im 75. Lj.
Sailer Toni, verst. 24.08.09 im 74 Lj.
Vita Doris, verst. 15.09.09 im 74 Lj.
Dangl Maria, verst. 16.09.09 im 80 Lj.
Bodner Siegfried, verst. 05.10.09 im 79 Lj.
Wallner Elisabeth, verst. 06.10.09 im 84 Lj.

Margreiter Rosa, verst. 15.10.09 im 85 Lj.
Woblistin Leni, verst. 16.10.09 im 84 Lj.
Thom Hermine, verst. 19.10.09 im 81 Lj.
Kohlhofer Maria, verst. 20.10.09 im 90 Lj.
Gruber Josef, verst. 30.10.09 im 82 Lj.
Gandler Ingrid, verst. 02.11.09 im 63 Lj.

Gott schenkt - Gott vereint - Gott holt - Gott ist gerecht

Homepage der Pfarre

Die Homepage der Pfarre Kitzbühel bietet einen sehr detaillierten Überblick über die Geschehnisse in der Pfarre. Wenn Sie einmal einen aktuellen Termin suchen oder sich über die Aufgaben und Aktivitäten der verschiedenen Gruppen, welche in der Pfarre tätig sind, informieren wollen, so sind Sie hier richtig.

Aber auch Informationen zu Taufe, Ehe oder Krankensalbung oder sonst einer für Sie interessanten Frage, werden Sie hier finden. Ebenso finden Sie die Pfarrgemeinderäte und Pfarrkirchenräte und eine kurze Beschreibung deren Aufgabengebiete.

Als besondere Neuerung gibt es nunmehr auch eine Fotogalerie, wo Sie zahlreiche Bilder der letzten Ereignisse durchblättern können. Besuchen Sie bitte zu alldem unsere Homepage „www.pfarrekitzbuehel.at“.

Anregungen können Sie mir auch gerne direkt mit E-Mail mitteilen: gobec@kitz.net.

Impressum

Kitzbüheler Pfarrblatt: Pfarramt Kitzbühel
Für den Inhalt verantwortlich: Stadtpfarrer Michael Struzynski
Telefon: Pfarramt 05356-66659, Fax: 05356-66659-17
Homepage: www.pfarrekitzbuehel.at
Redaktion und Layout: Franz Gobec & Paul Bachmann

Liebe Pfarrangehörige, liebe Leserinnen und Leser des Pfarrblattes!

„Keine Leidenschaft ist für die Seele des Menschen verderblicher als der Neid, der zwar andere sehr wenig betrübt, aber für den, der damit behaftet ist, das größte, eigentlich das Grundübel ist. Denn wie der Rost das Eisen, so verzehrt der Neid die Seele, die mit ihm behaftet ist.“
- *Basilius der Große*.

Bei all den zahlreichen Hausbesuchen und Gesprächen höre ich immer wieder von einem besonderem Laster, das viele begleitet: NEID.

Was ist eigentlich Neid? Neid ist eine Einstellung und kein Gefühl des Menschen. Neid entsteht dann, wenn wir uns mit einem Anderen vergleichen und feststellen, dass dieser etwas hat, das wir nicht besitzen, aber wir für sehr erstrebenswert halten. Wir können einen Mitmenschen wegen seiner Besitztümer, seiner Intelligenz, seines Aussehens oder seines Status beneiden. So entstehen in uns Selbstzweifel, wir fühlen uns in Frage gestellt und weniger wertvoll.

Wir halten es für ungerecht, dass der andere etwas hat, das wir nicht haben.

Neid gehört zu den 7 Hauptsünden (peccatum mortiferum). Dem Neid liegt ein Minderwertigkeitsgefühl zugrunde, das uns veranlassen kann, den anderen zu schikanieren, ihn schlecht zu machen, abzuwerten oder gar gewalttätig zu werden.

Das Alte Testament sagt uns: „Neid ist Eiter in den Beinen“ (Spr 14,30). Im Neuen Testament warnt z.B. der Hl. Paulus mehrmals vor dem Neid. Er bezeichnet ihn als „Werke des Fleisches“ (Gal 5,21). Und im Brief an die Römer zählt er den Neid mit anderen Sünden wie Mord, Habgier, Streitsucht und... zusammen auf. (s.Röm 1,29) „... Ein aufgeblasener Mensch....er krankt an seiner Sucht nach Grübeleien und Wortstreitigkeiten, aus denen nur Neid und Streitigkeiten.... entstehen“ (1 Tim 6,4). Der Petrus, Apostel Jesu Christi, ruft allen zu: „So legt also alle Bosheit ab, alle Arglist, Heuchelei, Neid und üble Nachrede“ (1 Petr 2,1).

Wie kann ich als Christ und Mensch mit dem Laster Neid umgehen?

Erstens: Solange ich es nicht geschafft habe, den Neid abzulegen, muss ich dazu stehen und ihn akzeptieren. Es



bringt mich nicht weiter wenn ich ihn leugne und mich dafür selbst verurteile.

Zweitens: Ich versuche, mein Selbstwertgefühl zu stärken. Wenn ich mich so annehme, wie ich bin, werde ich auch weniger neidisch sein. Mein Selbstvertrauen und meine Zufriedenheit werden größer.

Drittens: Ich versuche, mich in das Leben der Anderen hineinzusetzen und überlege kritisch, ob das Leben des Anderen wirklich so beneidenswert ist. Viele Menschen der Öffentlichkeit führen nach außen hin ein Glamourleben. Hinter der Fassade sieht es oft anders aus. Viele von uns Beneidete sind in ihrem Privatleben todunglücklich, sind durch Depressionen gequält oder nehmen Drogen.

Viertens: Ich sollte mich fragen, ob ich bereit wäre, den gleichen Einsatz, die gleichen Opfer, die gleiche Leistung zu bringen, wie der andere? Was kann ich in meinem Leben ändern?

„Mitleid bekommt man geschenkt, Neid muss sich verdient werden.“ (*Robert Lembke*)

Fünftens: Wenn ich nicht weiter komme, dann vertraue ich auf das Sakrament der Buße, die Beichte. Gott gibt mir eine übernatürliche Kraft, meinen Neid zu überwinden.

Ihr/Euer Stadtpfarrer

Michael Struzynski

Mag. Michael Struzynski

P.s.: Noch ein paar Zitate zum Nachdenken, damit wir alle neidlos den Advent und die Weihnachtszeit erleben können.

„Die Neider sterben, nimmer stirbt der Neid.“ - *Molière*

„Die Tochter des Neides ist die Verleumdung.“ - *Giacomo Casanova*

„Will der Neid sich doch zerreißen, lass ihn seinen Hunger speisen.“ - *Johann Wolfgang von Goethe*

„Der Neid der Menschen zeigt an, wie unglücklich sie sich fühlen, und ihre beständige Aufmerksamkeit auf fremdes Tun und Lassen, wie sehr sie sich langweilen.“

Arthur Schopenhauer

„Die neidischen Menschen sind doppelt schlimm daran: Sie ärgern sich nicht nur über das eigene Unglück, sondern auch über das Glück der andern“. - *Hippias*

Neuer Pfarrverband

Auf Wunsch der Erzdiözese Salzburg sollen die Pfarren von Aurach, Jochberg, Kitzbühel und Reith in einem Pfarrverband zusammengeschlossen werden.

Um eine gute Zusammenarbeit miteinander zu finden, trafen wir uns von den vier Pfarren schon einige male. Am 4.11. war es wieder einmal soweit. Diesmal wurden wir vom Pfarrer von Aurach und Jochberg Christoph Gmachi-Ahrer, sowie vom Obmann des Pfarrgemeinderates Aurach Peter Koidl, ins neu renovierten Pfarrhaus eingeladen. Unser Herr Stadtpfarrer Mag. Michael Struzynski war auch mit dabei.

Pfarrer Christoph und PGR Obmann Peter zeigten uns das neu renovierte Pfarrhaus. Man muss den Aurachern zu diesem gelungenem Bau wirklich gratulieren. Anschließend wurde über mögliche Zusammenarbeiten zwischen den Pfarren diskutiert.

Dabei stellte sich u.a. auch heraus, dass in den Pfarrverbänden die Pfarrer sehr viel organisatorisches zu erledigen haben, und auch sehr viel mit dem Auto von einem Termin zum anderen unterwegs sein müssen. Es bleibt immer weniger Zeit für die Seelsorge. Gerade dies ist aber ein großes Manko. Die Geistlichen brauchen daher immer mehr Unterstützung von den ehrenamtlichen Helfern.

Jede Pfarrei muss deshalb selber schauen, dass möglichst viele Menschen angesprochen werden um miteinander die Gemeinschaft Kirche zu beleben.

Wichtig ist auch, dass jede Pfarre im neuen Pfarrverband eine gewisse Eigenständigkeit bewahrt. Es soll keinen Zentralregierung entstehen.

Alles in Allem kann ein Pfarrverband nur durch mehr „Miteinander“ funktionieren.

Hans Haas, PGR

Weihnachtsbazar

Auch heuer waren die Katholischen Frauen wieder sehr fleißig. In monatelanger Arbeit wurde gebastelt, genäht und viele Paare Doggl hergestellt, Adventkränze und Gestecke gefertigt.

An dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön all den Frauen, die so viele Stunden ihrer Freizeit opfern.

So möchte ich nun die ganze Pfarrgemeinde zum Bazar am Freitag 27.11. von 16 – 19.00 Uhr, am Samstag von 09 – 17.00 Uhr und Sonntag von 09 – 13.00 Uhr recht herzlich einladen. Für das leibliche Wohl ist auch



bestens gesorgt!

Der Erlös des Bazars kommt karitativen Zwecken zugute.

In diesem Sinne wünsche ich eine besinnliche, friedvolle Adventzeit.

Obfrau Agnes Feiersinger

Mesnerhaus

2009 - ein erfolgreiches Jahr für das Mesnerhaus

Der monatlich stattfindende Mesnerhaus-Hoangascht ist mittlerweile zur beliebten Tradition in Kitzbühel geworden. Die Jahresrückschau zeigte deutlich den Zusammenhalt des Mesnerhaus-Teams. Auch der wirtschaftliche Ertrag, welcher der Mesnerhausadaptierung zufließt, konnte sich sehen lassen.

Jedes Monat engagiert sich eine andere Familie für die Vorbereitung und Gastlichkeit am jeweils 1. Sonntag im Monat. Alle sind mit Freude und Begeisterung dabei, bereiten eine Jause mit Suppen, Würstel und Selbstgemachtem zu. Besonderen Anklang finden immer die hausgemachten Kuchen, die von „Freundinnen des Backens“ gespendet werden. Kuchenspenden werden weiterhin jeden ersten Sonntag gerne angenommen. Wer sich hier für eine gute Sache einbringen will, ist eingeladen sich bei Susanne Gobec-Grabner (0699-10084215) zu melden.

Das Mesnerhaus-Team dankt allen Gönnern, der Bäckerei Hirzinger und dem Metzger Huber. Wir freuen uns immer auf Besuch von Kitzbühelern und Gästen, zu einem netten Plausch in gemütlicher Atmosphäre, getreu unserem Motto: „GEMEINSAMKEIT - ERLEBEN“.

Susanne Gobec-Grabner

Jubelpaare 2009

Auch heuer wurde für die Jubelpaare wieder ein feierlicher Gottesdienst von Pfarrer Mag. Struzynski mit allen Paaren und deren Verwandten gefeiert.

Es waren 15 Paare gekommen, die 10, 25, 40, 45, 50 und eine Paar sogar 60 Jahre Ehe feierten.

Nach der feierlichen Messe lud der Herr Pfarrer alle Jubelpaare in das Pfarrhaus ein, wo von den Mitgliedern des Ausschusses Ehe- und Familie eine festliche Tafel mit vielerlei Köstlichkeiten vorbereitet worden ist.

Die Mitglieder des Chores „Stimmig“ sorgten für eine sehr persönliche Umrahmung der anschließenden gemütlichen Feier.

Gobec Franz





Wochentags: Montag, Dienstag, Donnerstag 8.00 Uhr Hl. Messe
Mittwoch, Freitag 19.00 Uhr Hl. Messe
Sonn- und Feiertage: 8.00 Uhr, 10.00 Uhr und 18.00 Uhr Hl. Messe

UNSERE GOTTESDIENSTE

Dem „Klosterverein“ stehen große Aufgaben bevor

Der Verein zur Unterstützung der Erhaltung des Klosters in Kitzbühel kann nach einem Jahr eine zufrieden stellende Bilanz ziehen, so dass er mit Begeisterung an die anstehenden Aufgaben herangehen kann.

Mit der Gründung des Vereins wurde eine Partnerschaft zwischen der Kapuzinerprovinz Österreich, der Erzdiözese Salzburg, den Frati Francescani dell' Immakulata und den Freunden des Klosters begründet, in der die Besitzer des Klosters, die zuständige kirchliche Oberbehörde, der neu eingezogene Orden und die Förderer des Jahrhunderte alten religiösen Zentrums einen gemeinsamen Weg in die Zukunft beschritten haben.

Der gemeinnützige Verein unter Obmann Friedhelm Capellari und der unermüdlichen Kämpferin Elisabeth Pichler bemüht sich um die wirtschaftlichen Aufgaben, die angesichts des Alters des Klosters – erbaut um 1700 - und der zuletzt langen Unsicherheit um die Nutzung vor allem in der Sanierung der Bausubstanz bestehen.

Auf Betreiben des Vereins liegt nun eine vom Bundesdenkmalamt in Auftrag gegebene umfassende und fachkundige Bestandsaufnahme vor. Die Schäden am Mauerwerk und an den Holzkonstruktionen des Kirchengebäudes und an den Bildwerken sind glücklicherweise geringer als befürchtet. Die notwendigen Maßnahmen werden nun von Fachleuten vorbereitet, damit möglichst schon im Jahr 2010 das Langzeitkonzept in Angriff genommen werden kann, bei dem die Arbeiten an der Kirche Vorrang besitzen.

Als Erfolg sieht der „Klosterverein“ die unerwartet große Bereitschaft zur finanziellen Unterstützung. Wie seit Beginn der seelsorglichen Arbeit der Kapuziner stehen die Menschen in der Stadt und im Umland zum Kloster. Das zeigt sich in der beachtlichen Zahl von aktiven Unterstützern durch die Vereinsmitgliedschaft und die Spenden. Die Stadtgemeinde hat nicht nur die bisherigen unaufschiebbarer Sanierungsmaßnahmen unterstützt, sondern auch ihre Zusage für ihren weiteren Beitrag gegeben. Die Kulturabteilung des Landes Tirol und die Landesgedächtnisstiftung haben Finanzzusagen gegeben. Das Bundesdenkmalamt – Landeskonservatorat für Tirol - unterstützt ebenso die Bemühungen des Vereins.

Die steigende Zahl von Vereinsmitgliedern, die sich zum Kloster und seinen Aufgaben bekennen, beweist die Richtigkeit des eingeschlagenen Weges. Anmeldeformulare liegen am Schriftenstand der Klosterkirche auf.

Bei Überweisung des Jahresmitgliedsbeitrags von € 10,- (Konto Sparkasse 0000-038208, Raiffeisenbank 523.845) wird die Mitgliedsaufnahme bestätigt.

HW



Termine

Pfarre St. Andreas November 09 bis Jänner 2010

Fr	27.11.	08.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Adventkranzsegnung der Volksschüler in der Pfarrkirche,
		08.30 Uhr	Gottesdienst heute ausnahmsweise in der Pfarrkirche
		10.15 Uhr	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung der Volksschüler in der Pfarrkirche
		16.00 bis 19.00 Uhr	WEIHNACHTSBAZAR der Katholischen Frauen im Pfarrhof
		19.00 Uhr	Gottesdienst mit Adventkranzsegnung bei der Andreas-Kapelle in Staudach
Sa	28.11.	09.00 bis 17.00 Uhr	WEIHNACHTSBAZAR der Kath. Frauen im Pfarrhof
		17.00 Uhr	Gottesdienst mit Adventkranz-Segnung (Samstag-Gottesdienst ab heute immer um 17.00 Uhr)
So	29.11.	09.00 bis 13.00 Uhr	WEIHNACHTSBAZAR der Kath. Frauen im Pfarrhof
		09.00 Uhr	Patrozinium - Festgottesdienst mit Chor
		11.00 Uhr	Familiengottesdienst gestaltet von Hauptschülern
Mo	30.11.	13.30 Uhr	Seniorenstube im Pfarrhof
Mi	02.12.	19.00 Uhr	letzter Gottesdienst in der Krankenhaus-Kapelle
Do	03.12.	19.00 Uhr	„Liftmesse“ in der Pfarrkirche
Sa	05.12.	06.00 Uhr	Rorate gestaltet von „Kitzbüheler Sängern“ und Pfarrgemeinderat in der Liebfrauenkirche, anschließend Frühstück im Pfarrhof
So	06.12.	09.00 Uhr	Gottesdienst zur Adventaktion „Bruder in Not – Sei so frei“
		11.00 Uhr	Familiengottesdienst gestaltet von Hauptschülern, anschließend Mesnerhaus-Hoangascht
Di	08.12.	09.00 Uhr	Mariä Empfängnis – Festgottesdienst der Kitzbüheler Frauen mit Chor
		10.15 Uhr	Kleinkinder-Gottesdienst mit Segnung werdender Mütter und Väter
		11.00 Uhr	kein Gottesdienst
Mi	09.12.	19.30 Uhr	Männerrunde im Mesnerhaus
Sa	12.12.	06.00 Uhr	Rorate gestaltet von „Männergesangsverein“ und Männerrunde in der Liebfrauenkirche, anschließend Frühstück im Pfarrhof
So	13.12.	11.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Erstkommunion-Kindern
Mo	14.12.	13.30 Uhr	Seniorenstube im Pfarrhof
Sa	19.12.	06.00 Uhr	Rorate gestaltet von unseren Ministranten i.d. Liebfrauenkirche, anschl. Frühstück im Pfarrhof
So	20.12.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Kinderstunde im Pfarrhof
Di	22.12.	15.30 Uhr	Gottesdienst im Altenwohnheim gestaltet von unseren Ministranten
Do	24.12.	07.00 Uhr	Rorate mit Chor
		15.00 Uhr	Seniorenmette im Altenwohnheim
		16.00 Uhr	Kinder-Christfeier (Wortgottesdienst) mit besonderer Gestaltung
		23.00 Uhr	Christmette mit Chor und Orchester, anschließend Turmblasen mit Glühweinausschank
Fr	25.12.	09.00 Uhr	Festgottesdienst mit Chor und Orchester
		11.00 Uhr	Familiengottesdienst mit musikalischer Gestaltung
		19.00 Uhr	Gottesdienst mit Orgel
Sa	26.12.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Orgel
		11.00 Uhr	Festgottesdienst für die Gefallenen der beiden Weltkriege mit dem Männergesangsverein
		17.00 Uhr	Vorabendgottesdienst mit Orgel
So	27.12.	09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst
		11.00 Uhr	Familiengottesdienst
		18.00 Uhr	5. Weihnachtskonzert ; es singen Aline Lettow (Sopran) & Kevin Connors (Tenor)
Do	31.12.	17.00 Uhr	Feierlicher Dankgottesdienst mit Orgel
Fr	01.01.	09.00 Uhr	kein Gottesdienst
		11.00 Uhr	Gottesdienst
		19.00 Uhr	Festgottesdienst mit Chor und Orchester
Sa	02.01.	17.00 Uhr	„Krippenmesse“ mit besonderer Gestaltung, anschließend Turmblasen
Mi	06.01.	09.00 Uhr	Festgottesdienst mit Chor und Orchester
		11.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Einzug der Sternsinger

+++ weitere Termine entnehmen Sie bitte der Homepage der Pfarre: www.pfarrekitzbuehel.at +++

Mitarbeiterausflug

Es gehört schon zur Tradition, dass unser Herr Pfarrer die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Pfarre zu einem Ausflug einlädt. Diesesmal führte der Ausflug in das Stift Wilten, wo die Teilnehmer vom Abt Mag. Raimund Schreier persönlich durch viele interessante Räumlichkeiten des Stiftes geführt wurden.

Sodann lud der Herr Pfarrer zu einem gemeinsamen Mittagessen in Innsbruck ein. Bei der Fahrt nach Kitzbühel wurde noch eine Rast mit einer kleinen Kaffeejause eingelegt.

Alle Teilnehmer waren begeistert und verstanden das „Danke Schön“ für ein ganzes Jahre geleistete Arbeit, dass der Herr Pfarrer mit der Einladung zu diesem Ausflug zum Ausdruck bringen wollte.

Agnes Feiersinger



15. Pfarrfest

Das Pfarrfest zählt seit Jahren zu den Festen, auf welches viele Leute schon warten und gerne hingehen, denn es ist ein Fest der Gemütlichkeit und des Zusammenkommens.

Es war fast nicht anders zu erwarten. Dank zahlreicher Helfer war das heurige Pfarrfest wieder ein voller Erfolg.

Somit wurden die vielen Freiwilligen, die mitgearbeitet und vorbereitet haben, durch den Besuch der zahlreichen Gäste belohnt.

Dank gebührt auch den vielen Firmen, die durch eine Spende zur beliebten Tombola einen wesentlichen Beitrag geleistet haben.

Das Pfarrfest brachte heuer den höchsten Reingewinn, der für die Kirchenrenovierung verwendet wird.

H.Haas





Evangelische Pfarrgemeinde A. und H.B. Kitzbühel

Gottesdienste ...

Kitzbühel: jeden So um 10.00 Uhr in der Ev. Christuskirche, jeweils am 1.u.3. So im Monat mit Abendmahl

St. Johann: jeden 2. Sa im Monat um 17.00 Uhr in der Krankenhauskapelle, II. Stock

Kindergottesdienst: jeden 1. So im Monat um 10.00 Uhr im Jugendraum der Ev. Christuskirche sowie an besonderen Feiertagen zeitgleich zum Hauptgottesdienst

Ökumenische Taizé-Andacht: jeden 3. Di im Monat um 20.00 Uhr in der Krankenhauskapelle St. Johann, II. Stock

Besondere Termine und Gottesdienst in der Weihnachtszeit (soferne keine Ortangabe angegeben ist, finden alle Termine in der Evangelischen Christuskirche statt):

29.11. 10.00 Uhr **Adventsgottesdienst** im Jugendraum; parallel Kindergottesdienst

03.12. 19.00 Uhr **Oasen im Advent** - Wort und Musik

04.12. 10.00 Uhr **Krabbelgottesdienst** im Advent im Jugendraum

10.12. 19.00 Uhr **Oasen im Advent** - Wort und Musik

12.12. 14.30 Uhr **Weihnachtsfeier** mit Adventsbazar und Krippenspiel der Kinder „Zeitreise nach Bethlehem“ in der Landeslehranstalt Weitau/St. Johann i.T.

13.12. 10.00 Uhr **Familiengottesdienst** mit Krippenspiel und anschl. Kirchenkaffee

17.12. 19.00 Uhr **Oasen im Advent** - Wort und Musik

22.12. 17.00 Uhr **Carol Service** - englischsprachiger Vorweihnachtsgottesdienst

24.12. 14.30 Uhr **Heiliger Abend** - Hochfilzen - Katholische Pfarrkirche Maria Schnee

15.00 Uhr **Familienweihnachtsgottesdienst** „Warten auf das Christkind“

17.00 Uhr **Christvesper**

21.00 Uhr **Heiliger Abend** - Kirchberg - Katholische Pfarrkirche

23.00 Uhr **Christmette** - Kitzbühel

25.12. 16.00 Uhr **Christtag - Weihnachtsgottesdienst** in der Katholischen Pfarrkirche St. Johann i.T.

19.00 Uhr **Christtag - Weihnachtsgottesdienst** am Campingplatz in Kitzbühel

20.30 Uhr **Christtag - Weihnachtsgottesdienst** im Freien - Erpfendorf Hotel Lärchenhof

26.12. 20.00 Uhr **2. Weihnachtsfeiertag - Besinnung im Freien** - Erpfendorf Reitanlage Hannes Hof

31.12. 17.00 Uhr **Silvester - Altjahrgottesdienst**

01.01. 10.00 Uhr **Neujahr - Abendmahlsgottesdienst**

11.30 Uhr **Neujahr - Neujahrgottesdienst** am Campingplatz in Kitzbühel

Buchpräsentation

Am 06.12. findet im Rahmen des Mesnerhaus-Hoan-gascht, ab 12.00 Uhr die Buchvorstellung „Ein Haus voll Glorie schauet“ Band 2, in dem auch alle Kirchen Kitzbühels abgebildet und beschrieben sind, statt.

Der Buchautor Walter Rampl wird erzählen, wie es zur Idee zu diesem schönen Bildband gekommen ist, was er auf seinen fotografischen Pilgerfahrten zu allen Kirchen

Tirols erlebt hat und wird uns anhand von Lichtbildern die einmalige Schönheit der Tiroler Kirchenlandschaft präsentieren.

Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.



Reise in die ewige Stadt - Rom

Unser Pfarrer M. Struzynski hat es sich Gott sei Dank wieder angetan und eine Gruppenreise nach Rom organisiert und vom 28.09. bis 02.10.2009 auch sehr umsichtig geführt. Unter der 28-köpfigen Gruppe war auch der Pfarrer von Aurach und Jochberg, Christoph Gmachl-Aher.

Problemlos ging's mit dem Flieger nach Rom und in dann ein sehr gutes zentral gelegenes 3-Sterne Hotel. Noch am Nachmittag begannen die Führungen zu den wichtigsten römischen nahe gelegenen Basiliken. Der ereignisreiche erste Tag fand in einer Trattoria seinen fröhlichen Abschluss. Der nächste Tag gehörte den zauberhaften Vatikanischen Gärten und Museen, der herrlichen Sixtinischen Kapelle und dem Petersdom.

Unsere extrem versierte lokale Führerin faszinierte uns nicht nur mit Erklärungen zum Gesehenen, sondern brachte uns so nebenbei auch die Kunstgeschichte der Renaissance näher. Eine Pietà des Michelangelo oder eine Laokoon-Gruppe ganz aus der Nähe zu sehen, bleibt ein unbeschreibliches Erlebnis. Tags darauf die eindrucksvolle Generalaudienz von Papst Benedikt XVI. am von einer Riesenmenge gefüllten, sonnendurchstrahlten Petersplatz. Fast zum Greifen nahe fuhr er in seinem offenen Papamobil an uns vorbei.

Am nächsten Tag brachte uns die Besichtigung des antiken Roms zu unseren kulturellen Wurzeln, nachmittags in die Innenstadt und zu den gängigsten auch nicht kirchlichen Sehenswürdigkeiten (spanische Treppe, Trevi-Brunnen usw.).

Der letzte Vormittag war dem Besuch der Domitilla-Kata-

komben, wo wir mit den beiden Pfarrern die Heilige Messe feierten, und der eindrucksvollen Basilika St. Paul vor den Mauern gewidmet.

Nachmittags brachte uns das Flugzeug wieder nach München. Diese ungeheuer eindrucksvolle wie in jeder Beziehung problemlose Reise wird uns immer in bester Erinnerung bleiben. Herrn Pfarrer Struzynski haben wir sehr zu danken!

Prim. Dr. R. Sporer



Aus der Ökumene

Erzbischof Dr. Alois Kothgasser bestellte Herrn Prälat Dr. Hans-Walter Vavrowsky als Vorsitzenden der Ökumene-Kommission. In der jeweils fünfjährigen Arbeitsperiode werden aktuelle Themen der christlichen Ökumene behandelt und mit Bezug zur Seelsorgsarbeit erläutert. Die Inhalte werden mittels Protokoll dem Herrn Erzbischof zur Kenntnis gebracht. Im Vordergrund steht, die verbindenden Elemente der Ökumene auf allen Ebenen zu erweitern.

Ein Grund zur Mitfreude ist die Verleihung des Preises für interreligiöse Verständigung an Herrn Marko Feingold aus Salzburg, der als KZ-Überlebender nach dem Krieg die jüdische Gemeinde in der Stadt Salzburg wieder aufbaute.

Diese Ehrung erfolgte durch den Ökumenischen Rat der Kirchen.

Die Synode der Evangelischen Kirche Deutschlands wählt im Oktober 2009 die Landesbischofin von Hannover zur Ratsvorsitzenden. Damit nimmt erstmals eine Frau die Aufgaben als erste Repräsentantin der Evangelischen Kirche wahr. Innerhalb des interreligiösen Dialogs wird so deutlich vermittelt, wozu Frauen berufen und befähigt sind.

Mit Beauftragungen dieser Art dokumentiert die Evangelische Kirche in eindeutiger, zeitgemäßer und vorbildlicher Weise das geschlechtergerechte Bild einer christlichen Kirche.

Mag. Harald Rupert

25 Jahre Tauschmarkt

Zwei mal im Jahr veranstaltet der Sozialausschuß der Pfarre, zusammen mit der Kolpingfamilie Kitzbühel, einen TAUSCH- und VERKAUFMARKT für Kinderartikel im Kolpingsaal.

Am 09. und 10.11.09 war es bereits der fünfzigste Markt, welcher damals von Hauptschuldirektor Alfons Plattner in der nunmehr bestehenden Form ins Leben gerufen wurde.

Zahlreiche freiwillige Helfer machten es möglich, zusammen mit dem ganzen motivierten Tauschmarktteam, allen voran Rosi und Franz Hofer, dass diese sehr zeitaufwendige Tätigkeit in den vergangenen Jahren überhaupt möglich war.

Dafür gebürt allen Beteiligten ein herzliches Vergelt's-Gott!

Hermann Gogel

Nach der Mitternachtsmette am Heiligen Abend - während des Turmblasens - wird heuer zum ersten mal Glühwein ausgeschenkt. Der Reinerlös wird der Renovierung des Mesnerhauses zugeführt.

Flohmarkt

Zum 5. mal organisierte Alexandra Wallner mit Hilfe ihrer Familie den bereits „legendären Flohmarkt“ im Mesnerhaus. Von Jahr zu Jahr steigerten sich dabei die Einnahmen, die heuer zur Hälfte dem Ausbau des Mesnerhauses und der Pfarrkirche zugute kommen. Die nicht verkauften Sachen kommen ins Kolpinghaus, wo sie weiter verwertet werden.



F. Gobec

Kirchenchor

Die Advent- und Weihnachtszeit ist auch für uns Kirchenchormitglieder eine ganz besondere Zeit, gilt es doch, die musikalische Gestaltung der verschiedensten Gottesdienste vorzubereiten. Wie gewohnt werden wir auch heuer wieder folgende Gottesdienste mit weihnachtlicher Musik gestalten:

08.12.09.2009 – Mariä Empfängnis – 09.00 Uhr: Krönungsmesse – W.A. Mozart

24.12.2009 – Hl. Abend - 07.00 Uhr – Rorate: Katschtaler Messe – J. Pleschberger - Alpenländ. Weihnachtslieder

23.00 Uhr – Christmette: Pastoralmesse in G – K. Kempfer - Heiligste Nacht – Originalfassung FX. Gruber Stille Nacht

Originalfassung Transeamus usque Bethlehem – Joseph Schnabel

25.12.2009 – Christtag - 09.00 Uhr – Pastoralmesse in F-Dur – Anton Diabelli

01.01.2010 - Neujahr - 19.00 Uhr – Pastoralmesse in F-Dur – Anton Diabelli

06.01.2010 - Hl. Drei Könige - 09.00 Uhr – Pastoralmesse in G – K. Kempfer.

Auf diesem Wege wünschen wir allen eine besinnliche Adventzeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Kirchenchor und Orchester - Friederike Krimbacher



FRAUENSCHUH
exclusive sports

Wahrer Luxus ist die Freiheit authentisch zu sein

Kaspar Frauenschuh GmbH Josef-Herold-Str. 13-15
A-6370 Kitzbühel t.: +43 (0)5356 64288
www.frauenschuh.com



Blumen Berger

Schnittblumen
Hochzeits-/Taufdekorationen
Trauerbinderei
Pflanzen für den Balkon
Blumen für jeden Anlass

6370 Kitzbühel - Tel. 05356/65603
Jochberger Straße 20
6372 Oberndorf - Tel. 05352/62752



Haus im Glück!
Ihr Glück – wir sind immer für Sie da.

CAPELLARI
HAUSTECHNIK

6370 Kitzbühel · Ehrenbachgasse 5 · Tel. 05356/64256 · www.capellari.at

Stoffe, Möbel, Accessoires, Komplettservice

Jochberger Strasse 1
A-6370 Kitzbühel
Tel.: +43(0)5356-64757
Fax: +43(0)5356-64274
Mobil: +43(0)664-1317658
Mail: office@ka-kitzbuehel.com



KA International
we decorate the world
www.ka-kitzbuehel.com



Die Küche unseres Chef de Cuisine Bobby Bräuer steht für höchste Produktqualität, perfektes Handwerk und kulinarische Kreativität mit dem einzigen Ziel unsere Gäste zu verwöhnen.

Unsere Erfolgsgeschichte:
Oktober 09: „A la carte“-Guide 2010 kürt das Petit Tirolia zu Tirols bestem Gourmetrestaurant.
Juni 09: Als einer der beiden Top-Neuinsteiger wird unser Petit Tirolia im Falstaff Guide 2009 gekürt.

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Sonntag 18.30 bis 21.30 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag 12.00 bis 14.00 sowie 18.30 bis 21.30 Uhr
Montag und Dienstag geschlossen
Kontakt: Tel. +43 (0) 5356 666 15 555

PETIT TIROLIA

Maßschneiderei



prader
Kitzbühel

www.praderfashion.at

praderfashion

Luis Trenker
1892 - 1990
KITZBÜHEL

Vorderstadt 31
6370 Kitzbühel
Tel. +43 (0)5356 - 66780
Fax +43 (0)5356 - 72316
Mobil +43 (0)664 - 9641617
e-mail: andrea.arnold@luisrenker-kitzbuehel.at

Flüssiggas – die vielseitige Energie!

Überzeugend als Heizenergie, Prozessenergie aber auch als MOTO GAS® für Gabelstapler und Autogas.

Tyczka Neue Gastechnik Ges.m.b.H. & Co. KG
Bert-Köllensperger-Straße 3
A-6065 Thaur
www.tyczka.at

Rufen Sie uns an:
Gratis-Hotline 0800 201401

